

Name bei DSBD

Vorgabe / Erläuterung der Namensfelder für die Übergabe/Erstellung des Datensatzes zu den Betriebsdaten (für die Arbeitsagentur)



Info:

Die Einstellungen finden Sie im Bereich: LOHN - PARAMETER - ABRECHNUNG - BETRIEBSSTÄTTEN.

Nachfolgende Felder werden bei der Erstellung des Datensatzes zu den Betriebsdaten berücksichtigt:

Mandantenstammdaten

- Anrede (Name 1)
- Firmenname (Name 2)
- Zusatz (Name 3)

Betriebsstätte

- Name 1 (Anrede)
- Name 2
- Name 3 (Zusatz)

Wichtig dabei:

- Der Inhalt der Anrede (Name 1) / Name 1 (Anrede) wird nur übertragen, wenn es sich NICHT um eine Standardvorgabe der Software wie "Firma, Herr, Frau, Gemeinde, etc." handelt
- Besteht der Inhalt zu den Namensfeldern aus einer Standardvorgabe wird dieser ignoriert und es tritt automatisch der Inhalt aus Firmenname (Name 2) / Name 2 für den Name 1 im Datensatz Betriebsdaten ein

Beispiel:

Mandantenstammdaten

Adresse	weitere Angaben	Bankverbindungen	Finanzamt	Arbeitsagentur	Konte
Anschrift					
Anrede (Name 1)	Firma				
Firmenname (Name 2)	Qualitätskontrolle ITSG				
- Zusatz (Name 3)	- allgemein -				

Betriebsstätte

Adresse	Abrechnungsvorgaben	Berufsgenossenschaften	Kurzarbeit (Kug)
Anschrift			
Name 1 (Anrede)	Firma		
Name 2	Qualitätskontrolle ITSG		
Name 3 (Zusatz)	- allgemein -		

In diesem Beispiel ist Name 1 über eine solche Standardvorgabe ("Firma") gefüllt und wird ignoriert. Name 2 wird für Name 1 des DSBD herangezogen. Name 3 wird zu Name 2 des DSBD.

Daraus resultieren folgende Inhalte des Datensatz Betriebsdaten:

Name 1	Stelle 112-141	Qualitätskontrolle ITSG
Name 2	Stelle 142-171	- allgemein -
Name 3	Stelle 172-201	(leer)



Info:

Der Datensatz Betriebsdaten sieht keine „Anrede“ vor, daher erfolgt keine Übergabe dieser.

Felder begrenzt auf 30 Stellen

Zusätzlich sind laut Datensatzbeschreibung die Felder auf 30 Stellen begrenzt. Die Felder in büro+ sehen diese Begrenzung jedoch nicht vor.

Enthält eines der drei Felder mehr als 30 Zeichen, werden die Daten zusammen gezogen und mit einem sinnigen Umbruch in die Namensfelder eingetragen.

Sie erhalten auch einen Hinweis, dass im Feld Name 1 (bzw. 2 oder 3) die 30 Zeichen überschritten wurden.

Datensatzstatus



Im Feld Name 1 (bzw. 2 oder 3) wurden mehr als 30 Zeichen verwendet. Im Datensatz Betriebsdaten sind für die Namensfelder 1-3 max. 30 Zeichen vorgesehen.

Beispiel:

Mandantenstammdaten

Adresse	weitere Angaben	Bankverbindungen	Finanzamt	Arbeitsagentur	Konten
Anschrift					
Anrede (Name 1)	IT ▼				
Firmenname (Name 2)	Testfirma Qualitätscontrol ITSG GmbH				
- Zusatz (Name 3)	- allgemein -				

Betriebsstätte

Adresse	Abrechnungsvorgaben	Berufsgenossenschaften	Kurzarbeit (Kug)
Anschrift			
Name 1 (Anrede)	IT ▼		
Name 2	Testfirma Qualitätscontrol ITSG GmbH		
Name 3 (Zusatz)	- allgemein -		

Firmenname (Name2) / Name 2 enthält eine Bezeichnung mit mehr als 30 Zeichen, daher werden die Daten wie folgt in den Betriebsdatensatz übergeben:

Name 1	Stelle 112-141	IT Testfirma Qualitätscontrol
Name 2	Stelle 142-171	ITSG GmbH – allgemein -
Name 3	Stelle 172-201	(leer)

Angaben bearbeiten

Möchten Sie in diesem Fall Einfluss auf die Feldinhalte nehmen, dann müssen Sie die Angaben über die max. Anzahl der Zeichen in Höhe von 30 steuern.

Hierzu geben Sie die Angaben wie folgt vor:

Mandantenstammdaten

Adresse	weitere Angaben	Bankverbindungen	Finanzamt	Arbeitsagentur	Konten
Anschrift					
Anrede (Name 1)	IT Testfirma ▼				
Firmenname (Name 2)	Qualitätscontrol ITSG GmbH				
- Zusatz (Name 3)	- allgemein -				

Betriebsstätte

Adresse	Abrechnungsvorgaben	Berufsgenossenschaften	Kurzarbeit (Kug)
Anschrift			
Name 1 (Anrede)	IT Testfirma ▼		
Name 2	Qualitätscontrol ITSG GmbH		
Name 3 (Zusatz)	- allgemein -		

Name 1	Stelle 112-141	IT Testfirma
Name 2	Stelle 142-171	Qualitätscontrol ITSG GmbH
Name 3	Stelle 172-201	- allgemein -